

Mbinga, den 12.10.2010

Sehr geehrter Herr Pater Ensich C.M.

Aus unserem Mutterhaus in Untermarchtal habe ich die Nachricht erhalten, dass Sie in der Gemeinschaft der Vinzentiner für unser Kinderdorf in Ilunda Geld gesammelt und uns einen großen Betrag von 10.000 Euro zur Verfügung stellen. Dafür möchte ich Ihnen und Ihren Mitbrüdern heute mit einem herzlichen Vergelts Gott danken.

Sie haben von unserem Mutterhaus eine ausführliche Projektbeschreibung erhalten, sodass es nicht nötig ist, nochmals manches zu wiederholen.

Ich möchte Ihnen nur sagen, wie froh wir über diese große Hilfe sind. Das Geld wird im kommenden Jahr für die laufenden Ausgaben des Kinderdorfes verwendet werden. Obwohl ein großer Teil der Nahrungsmittel auf der Farm des Kinderdorfes selbst produziert wird wie Mais, Bohnen, Kartoffeln und Gemüse, sowie Milch, Eier und Fleisch bleibt doch ein großer Betrag, mehr als 14 Millionen, als Ausgaben für Nahrungsmittel. Dazu kommen Ausgaben für Brennholz, Diesel, Kleidung und natürlich viel Medikamente und Behandlungskosten.

Darum möchte ich nochmals herzlich danken für dieses Zeichen der Verbundenheit der vinzentinischen Familie in unserem Jubiläumsjahr, in dem wir alle den Geist der Stifter, die Liebe zu den Armen um Christi willen als unsere Berufung bewusster erkennen und leben.

Ich wünsche Ihnen von Herzen auf die Führbitte des hl. Vinzenz und der hl. Luise Gnade und Segen für eine fruchtbare Arbeit und so Gott will gute neue Berufungen für Ihre Gemeinschaft.

Ihre dankbare

Sr. Gabriele Winter